

Tarsdorf aktuell
Ausgabe 71



Dezember 2024

Zugestellt durch
Österreichische Post

*Frohe
Weihnachten*



Amtliche Mitteilung

INHALTSVERZEICHNIS

Gemeinde-Weihnachtswunsch	2
Bürgermeisterbrief	3-4
Volksschule zu Besuch im Gemeindeamt	5
Aktuelles, Personelles, Wir gratulieren	6
Diesjährige Christbaumspende	6
Neuer Hochbehälter für Tarsdorf	7
Fahrrad-Beratung Oö in Tarsdorf	8
Blackout-Vorsorge: Erfolgreicher Notstrom-Test	9
Spiegel-Treffpunkt	10
Kindergarten-Krabbelstube Tarsdorf	11-13
Volksschule Tarsdorf	14-15
Mittelschule Ostermiething	16-17
Imkerverein Ostermiething und Umgebung	17
Theatergruppe Tarsdorf	18-19
Pro Mente OÖ.	36-37
Gesunde Gemeinde Tarsdorf	20
Jagdgesellschaft Tarsdorf	20
Ortsbäuerinnen Tarsdorf	21
Aus der Pfarre Tarsdorf	22-24
Katholische Frauenbewegung	24
Landesmusikschule	25
Landjugend Tarsdorf	26-27
Trachtenmusikkapelle Tarsdorf	28-29
Goldhaubengruppe Tarsdorf	30
Rotes Kreuz Oberösterreich, Bezirksstelle Braunau	31
Kameradschaftsbund Tarsdorf	32
Ernst Bachmaier	33
Union Tarsdorf – Sektion Fußball	34
Union Tarsdorf – Sektion Tennis	35
Seniorenbund Tarsdorf	36-38
Der aktuelle Zivilschutzipp – Brandschutz zu Weihnachten	39
Veranstaltungskalender	40



Bild von Fine Mayer auf Pixabay

Strahlend, wie ein
schöner Traum,
steht vor uns
der Weihnachtsbaum.
Seht nur, wie sich
goldenes Licht auf der
zarten Kugel bricht.
„Frohe Weihnacht“
klingt es leise und ein
Stern geht auf die Reise.
Leuchtet hell vom
Himmelszelt –
hinunter auf die Welt.

Quelle: Instagram

Die Bürgermeisterin,
die Gemeindevertretung
und die Bediensteten
der Gemeinde Tarsdorf
wünschen ein
schönes Weihnachtsfest
und ein erfolgreiches und
gesundes neues Jahr

2025!

Liebe Tarsdorferinnen und Tarsdorfer, liebe Jugendliche!

Die stunde Zeit naht und es ist Zeit Bilanz zu ziehen über ein ereignisreiches Jahr, das nun seinem Ende zugeht. Einen vollumfänglichen Bericht über die Vielzahl unserer Projekte habe ich bereits in der letzten „Tarsdorf aktuell“ Ausgabe geschrieben. In der Weihnachtsausgabe möchte ich einfach bei allen danke sagen, die das Wohl unserer Gemeinde im Auge haben.

Allen voran dieses Mal meinen **Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Gemeindeamt**, dass wir dieses Jahr trotz aller Turbulenzen und Personalknappheit so gut gemeistert haben.

Alle **Gemeindebediensteten** versehen bürgernah und serviceorientiert ihren Dienst. Unseren Bauhofbertl, der die Gemeinde kennt wie seine Westentasche, verabschieden wir nach rund 38-jähriger Dienstzeit leider schon in den Ruhestand. Der zweite im Gespann, der Hans, wird im Juni folgen. Zum Glück haben wir mit Gerhard Schwaighofer und Albert Schuster würdige Nachfolger gefunden.



Unser Kindergartenteam verstärken die Pädagogin Lisa Aichinger und Assistentin, Anna Maria Kerošević. Für unsere Krabbelgruppe begrüßen wir als Pädagogin Lena Strohmeier.

Es ist übrigens kaum zu glauben, wie die **Krabbelgruppe** vor einem Jahr ausgesehen hat – nun schaffen wir es tatsächlich, dank Bauhof und der Disziplin der bauausführenden Firmen, die Krabbelstube am 18.11. zu beziehen!



Ich freue mich sehr darüber, dass bei uns die Kinder aller Altersgruppen direkt im Ort ihren Platz haben. Ein großer Dank auch an die Direktorin und das Personal in der Volksschule für die gute Zusammenarbeit.

Bei allen **Gemeinderätinnen und Gemeinderäten** bedanke ich mich für ihren Einsatz und hoffe, dass wir auch in Zeiten schwieriger Budgetsituationen die Entwicklung unserer Gemeinde vorantreiben. Für mich als Bürgermeisterin ist es wichtig, dass Wohnen leistbar bleibt und



auch Baugründe für Einheimische zur Verfügung stehen. Hat man früher gedacht, irgendwann ist man in der Gemeinde mit der nötigen Infrastruktur hinterher, so treten jetzt neben Sanierungen zusätzliche Herausforderungen auf, die vor allem die Anpassung an den Klimawandel betreffen (z.B. Hangwasser, Überhitzung...). Mit unserem flächendeckenden Glasfaserausbau sind wir übrigens immer noch Vorreiter und darauf können wir durchaus ein bisschen stolz sein.

Nun zum Schluss, aber dafür ebenso wichtig sind die Vereine, Körperschaften, Pfarre und alle Ehrenamtlichen, die das Leben auf dem Land ungemein bereichern. Dafür sei euch herzlich gedankt.

Mit einem Spruch von Karl Jaspers:

„Der Friede der Welt
beginnt in den Herzen
der Menschen“
wünsche ich euch ein
frohes Weihnachtsfest
und alles Gute im
neuen Jahr.

EURE BÜRGERMEISTERIN

Andrea Holner

Wir gratulieren ...

**... unserer Landjugend zum
Volkskulturpreis für ihr
Projekt „Barrierefrei Gartln“.**

Vor zehn Jahren ging der Volkskulturpreis ebenfalls nach Tarsdorf. Einige Mitglieder der Landjugend waren damals als Volksschulkinder beim Kulturprojekt „fit:tsgRambai“ dabei.

Vor den Vorhang geholt:

Herzlichen Dank ...

... an Familie Hofstätter für die liebevolle Dekoration des Backofens beim Pfarrheim im Jahreszeitenlauf



An die Frauen, die mit „Grasln“ unseren Friedhof pflegen



Unterstützen wir sie, indem wir um unsere Gräber selber jäten.

**Digitalisierung in unserer
Gemeinde:**

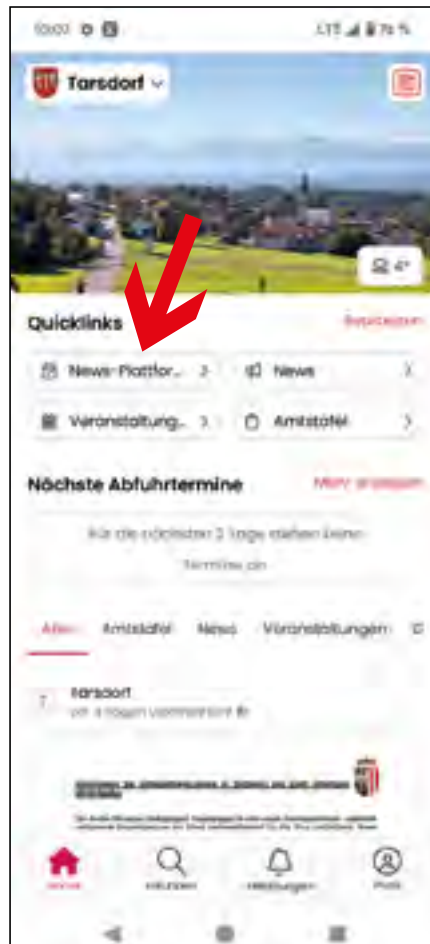
Oh je, so viele Anträge online, was ist die ID Austria, wie soll ich da überall mithalten?

Diese Fragen bereiten zumindest der älteren Generation so manches Kopfzerbrechen.

Die gute Nachricht dazu: auf den Gemeindeämtern wird Ihnen geholfen, Ihre **behördlichen Anträge** auszufüllen. Die Gemeinden bekommen dafür vom Bund Förderungen ausbezahlt. So ist gewährleistet, dass jeder seine Anträge einreichen kann.

Zusätzlich werden ihm Rahmen der Initiative **„Digital fit“** kostenlose Workshops angeboten. Die **kostenlosen** Workshops:

- **Digital Fit – Einführung ins eGovernmet**
- **Wie kann ich künstliche Intelligenz in meinem Alltag nutzen**



- **ID Austria und ihre praktischen Anwendungen und**
- **Sicherer Umgang mit dem Internet für die Eltern unserer Volksschüler:innen**

in unserer Gemeinde waren alle ausgebucht und zeigen das rege Interesse.

**Was ist in meiner
Gemeinde los?**

Nutzen Sie dazu auf der **GEM2GO app die NEWS-Plattform.**

Dieser Link führt zur vollautomatischen Gemeinde-News-Plattform. Nicht nur Aktivitäten der Gemeinde, sondern auch die Aktivitäten der Vereine werden hier veröffentlicht. Ebenso finden Sie hier Artikel aus den Regionalmedien, die Tarsdorf betreffen. Probieren Sie diesen mit KI hergestellten, tagesaktuellen News-Mittelpunkt einfach einmal aus und geben Sie mir bitte Rückmeldungen dazu.

Viel Spaß!

Andrea Holzner

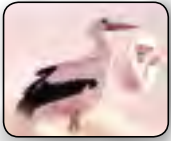


Volksschule zu Besuch im Gemeindeamt

Da die 3. und 4. Klasse der Volksschule Tarsdorf im Herbst über ihre Heimatgemeinde lernte, besuchten sie uns im November im Gemeindeamt. Aufgeteilt in kleine Gruppen schnupperten sie durch die verschiedenen Abteilungen und staunten im Zuge dessen, welche und wie viele Aufgaben im Gemeindeamt erledigt werden. Die Kinder waren sehr interessiert und aufmerksam und wir verbrachten eine schöne Zeit mit ihnen. Danke für euren Besuch!



Aktuelles



Geburten:

Amselgruber Elias,
Eichbichl 08/2024

Baumert Isabella,
Am Anger 09/2024

Eichhorn Emilie,
Sensberg 10/2024



Eheschließungen:

Geissler Matthias und Osiander Sarah,
Lamprechtshausen 09/2024

Mitterhofer-Steiner Martin und Aigner Elisabeth 09/2024

Danninger Christof und Ebenthaler Maria 11/2024



Sterbefälle:

Neissl Anna, Eckldorf 09/2024

Klinger Johanna, Tarsdorf 10/2024

Richard Maier, Eichbichl 11/2024



Wir gratulieren unserer **Gemeindefriedensteten Julia Huber** sehr herzlich zur **Geburt ihres Sohnes Valentin** und wünschen viel Freude und alles Gute!

Personelles

Wir begrüßen Herrn **Albert Schuster** sehr herzlich als neuen Mitarbeiter im Bauhof. Gleichzeitig wünschen wir Herrn **Engelbert Friedl** alles Gute für seine Pension!



Wir gratulieren

Isabella Winterleitner
Hörndl

Matura an der BAfEP (Bildungsanstalt für Elementarpädagogik) Salzburg



90. Geburtstag:

Elfriede Wollitzer,
Leithen 10/2024



Wir bedanken uns wieder sehr herzlich bei der **FAMILIE BAUMANN-WETZLMAIER** für die Christbaumspende!



Neuer Hochbehälter für Tarsdorf

Am 25. Oktober 2024 konnte die Wassergenossenschaft Ostermiething zahlreiche Gäste zur Einweihung des neuen Hochbehälters in Tarsdorf-Winham begrüßen: Pfarrer Markus Menner, Frau Bürgermeister Andrea Holzner mit Vizebürgermeister Rudolf Sigl und einer Abordnung des Gemeinderates von Tarsdorf sowie die umliegenden Nachbarn.

Der Geschäftsführer von OÖ Wasser, Dipl.-Ing. Florian Maringer und der Planer der Fa. KUP Dipl.-Ing. Johann Karl mit Mitarbeiter waren ebenfalls anwesend.

Für die feierliche Umrahmung sorgten die Musikanten aus Ostermiething. In 2-jähriger Bauzeit konnte ein neuer Hochbehälter für 400 m³ Wasser gebaut werden.

Die Baukosten haben ca. € 800.000,- betragen. Die Wassergenossenschaft hat finanzielle Unterstützung in Form von Vorfinanzierungen von der Gemeinde Tarsdorf und von der Fa. RSF Elektronik bekommen. Der Obmann bedankte sich dafür recht herzlich.

Warum ein neuer Hochbehälter in Tarsdorf?

Die Wassergenossenschaft versorgt zur Zeit ca. 120 Anschlüsse in Tarsdorf. Durch den neuen Behälter wird die Versorgungssicherheit für Trinkwasser und Löschwasser in Tarsdorf ausgebaut und sichergestellt.

Der Behälter wurde in seiner Größe so geplant und gebaut, dass ca. 400 Haushalte versorgt werden könnten.

Nach den Grußworten und Segnung durch unseren Pfarrer Markus Menner konnte das Bauwerk besichtigt werden.

*Richard Graf
Wassergenossenschaft
Ostermiething*

OÖ Wasser, Geschäftsführer Dipl.-Ing. Florian Maringer:

Als beispielgebend kann man den am 25. Oktober durch die Segnung von Pfarrer Mag. Markus Menner offiziell eingeweihten Hochbehälter der Wassergenossenschaft Ostermiething in der Gemeinde Tarsdorf im Ortsteil Winham bezeichnen. Federführend haben hier die Bürgermeisterin der Gemeinde Tarsdorf, Dipl.-Ing. Andrea Holzner, und der Obmann der WG Ostermiething, Richard Graf, dieses gemeindeübergreifende Vorzeigeprojekt vorangetrieben, um die teils schwierige geogen- und lagebedingte Versorgungssituation mit Trinkwasser in Tarsdorf zu verbessern. Nicht nur der Nutzen, sondern auch der Bau selbst mit seinen funktionellen sowie optisch ausgeführten Details, zeigen ein äußerst professionelles Herangehen aller Beteiligten an dieses Projekt.



Der OÖ WASSER Genossenschaftsverband bedankt sich sehr herzlich für den großen Einsatz aller Protagonistinnen und Protagonisten. Solche Projekte veranschaulichen, dass Gemeindegrenzen kein Hindernis sein müssen, um solche Gemeinschaftsprojekte zur Versorgung von Bürgerinnen und Bürgern mit hochwertigem Trinkwasser in einer Region umzusetzen.



FahrRad Beratung OÖ in Tarsdorf: Bedingungen für den Radverkehr in Tarsdorf sollen sich verbessern

Um die Bedingungen für den Radverkehr in Tarsdorf zu verbessern, hat die Gemeinde das kostenlose Angebot der FahrRad Beratung OÖ von Land OÖ und Klimabündnis OÖ in Anspruch genommen. Gemeinsam mit der Fahrradgruppe unter Leitung unserer Bürgermeisterin Andrea Holzner wurden in vier Terminen, inklusive Radlokalausweis, Verbesserungsmöglichkeiten für den Radverkehr ausgelotet und ein Maßnahmenplan erarbeitet. Im Maßnahmenplan wurden nicht nur Verbesserungen für die Radinfrastruktur formuliert, sondern es soll in Zukunft auch mehr Informationen und Aktionen für die Bevölkerung zum Radverkehr geben.

Für das Jahr 2025 ist schon die erste Verkehrssicherheitsaktion **„Rücksicht durch Abstand“** geplant. Diese Aktion soll das Bewusstsein für ausreichenden Überholabstand zu Radfahrer:innen steigern. An einem bestimmten Streckenabschnitt, voraussichtlich von Metzgerei Habl bis zur Ein- und Ausfahrt der RSF Elektronik GmbH, werden die Überholabstände gemessen und im Anschluss veröffentlicht.

Weiters werden wir im Frühjahr 2025 einen **kostenlosen Radcheck** anbieten und die Aktion **„GEHmeinderAD-sitzung“** durchführen, mit dem Ziel, dass möglichst viele zu Fuß oder mit dem Fahrrad zur Gemeinderatssitzung kommen.

Besonders freuen wir uns, dass unsere Gemeinde am 09. April 2025 im Ursulinenhof in Linz für ihre Teilnahme an der FahrRad Beratung OÖ und die Erstellung des Umsetzungsplans ausgezeichnet wird.

Mit weiteren Schritten wollen wir die Verkehrssicherheit für Fußgänger und Radfahrer stärken und die Lebensqualität vor Ort verbessern.

Herzlichen Dank an alle Mitglieder der Fahrradgruppe sowie an Herrn Robert Stögner vom Klimabündnis OÖ für ihr wertvolles Engagement und ihre tatkräftige Unterstützung!

VB Eva Horak, Gemeinde Tarsdorf



Blackout-Vorsorge: Erfolgreicher Notstrom-Test

Am 31. Oktober 2024 kamen die Bürgermeisterin sowie weitere Vertreter der Gemeinde Tarsdorf und Helferinnen und Helfer zu einem wichtigen **Testlauf** zusammen. Unterstützt durch mehrere Traktoren wurden die beiden neuen Notstromaggregate auf ihre Einsatzfähigkeit geprüft. Ziel war es, sicherzustellen, dass wesentliche Einrichtungen der Gemeinde im Falle eines großflächigen Stromausfalls zuverlässig mit Strom versorgt werden können.

Zunächst wurde das erste Notstromaggregat an einen Traktor angekoppelt und anschließend mit der **Stromversorgung des Gemeindeamts und des Kindergartens** verbunden. Die Gebäude wurden nun vollständig durch das Notstromaggregat mit Strom versorgt. Der Test verlief planmäßig und erfolgreich.

Der Testlauf wurde anschließend mit dem zweiten Notstromaggregat in der **Volksschule** fortgesetzt, die zugleich als Selbsthilfebasis im Falle eines Blackouts dient – umso wichtiger war und ist es, dass hier alles reibungslos funktioniert. Auch der Test mit dem zweiten Notstromaggregat verlief erfolgreich, inklusive zusätzlicher Belastungsproben, sodass nun alle wesentlichen

Gebäude der Gemeinde zuverlässig für den Ernstfall gerüstet sind.

Mit diesen Maßnahmen hat Tarsdorf einen wichtigen Schritt unternommen, um auf mögliche Blackouts gut vorbereitet zu sein. **Die Gemeinde bedankt sich herzlich bei allen Beteiligten für ihre tatkräftige Unterstützung und ihr Engagement** – sei es durch die Bereitstellung der Traktoren, den Einsatz von Zeit oder die Durchführung des Tests.

*VB Eva Horak, Gemeinde Tarsdorf
Fotos: Eva Horak*



SPIEGEL-Treffpunkt



Ein neues Spielgruppenjahr beginnt für uns schon im Sommer. Bevor wir mit den Kindern loslegen, heißt es erstmal Inventur machen, putzen und vorbereiten, damit wir bestmöglich starten können.

Traditionell wird dann im September unser Kinderwarenbasar veranstaltet, der immer sehr gut besucht ist und uns gleich zum Beginn einen finanziellen Aufwind gibt um Neues anzuschaffen.

Dann gehts los!! Anfang Oktober durften wir in 3 Gruppen über 30 Kinder begrüßen.

Jeden Dienstag, Donnerstag und Freitag von 9:00-11:00 wird wieder gespielt, gebacken, gesungen, gehüpft, getanzt und natürlich viel gelacht. Bei unserem tollen Lager mit verschiedenen Materialien wird ausprobiert, Erfahrungen gesammelt und die Sinne angeregt.

Martinsfest 2024

Am Freitag, den 8.11.2024 um 17.00 Uhr beim Pfarrheim war es soweit. Die kleinsten unserer Gemeinde freuten sich schon sehr darauf sich in der Dunkelheit zu treffen und ihre wunderschönen Laternen zu präsentieren.

Nach einer Begrüßung folgte der kurze Umzug zum Dorfplatz, angeführt von 2 Klarinetistinnen und vielen mitsingenden Familien.

Dort angekommen folgte ein kurzes Martinsspiel – vielen Dank an unsere Hauptdarsteller Jana Sinzinger und Clara Hollersbacher.

Franziskus hatte anschließend das Wort und erklärte nochmal die Wichtigkeit des Teilens anhand des Lichtes, das sich verdoppelt, wenn man es weitergibt. Nach dem Segen seinerseits und dem Verteilen der Martinsgänse gab es einen gemütlichen Ausklang beim selbstgemachten Buffet und Möglichkeit zum Aufwärmen durch Kinderpunsch und Glühwein.



Knireiter Schlittenfahren

Seht wie schnell der Schlitten saust, wie er durch die Landschaft braust, links herum, rechts herum, plötzlich fällt der Schlitten um. Schnell stehn wir wieder auf und stampfen den Berg hinauf. Oben dann vom schnellen Laufen, müssen wir erstmal verschnaufen. Sind wir dann bald wieder munter, geht's den Berg nochmal hinunter.

Eine wunderschöne und ruhige Adventszeit und ein frohes Fest mit vielen strahlenden Kinderaugen wünscht euch das Team vom Spiegeltreffpunkt.

Monika Felber

Kindergarten-Krabbelstube Tarsdorf



September 2024

Wir starten in ein neues Kindergartenjahr:

Mit 68 Kindern sind unsere vier Gruppen (2 Regelgruppen, 1 Integrationsgruppe, 1 alterserweiterte Gruppe) wieder gut gefüllt und durch die Erweiterung des Kindergartens mit einer Krabbelgruppe ab Mitte November, konnten wir noch zusätzlich 10 weitere Kinder bei uns WILLKOMMEN heißen.

Auch im TEAM begrüßten wir mit Anfang des Kindergartenjahres zwei neue Kolleginnen:

HERZLICH WILLKOMMEN Lisa und Lena.

Schön, dass IHR bei uns seid. Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit mit EUCH.



Lena Strohmeier

Lisa Aichinger

Liebe Eltern, am 18. November 2024 war es endlich soweit. Die Krabbelgruppe ist gestartet. Mit viel Herzblut und Engagement haben wir uns auf diesen Moment vorbereitet, und bieten so den Familien einen Raum, in dem die Kleinen spielen, entdecken und erste soziale Kontakte knüpfen können – ein Ort, der zum Lachen, Staunen und gemeinsamen Wachsen einlädt. Als gruppenführende Pädagogin der Krabbelgruppe möchte ich mich gerne kurz bei Ihnen vorstellen:

Mein Name ist **Lena Strohmeier**, ich bin 26 Jahre alt und lebe seit fünf Jahren mit meinem Mann in St. Pantaleon. 2022 habe ich das Kolleg an der BAfEP Salzburg abgeschlossen und parallel dazu bereits seit 2019 in verschiedenen Kindergärten als Assistentkraft gearbeitet. Diese Erfahrung hat es mir ermöglicht, die theoretischen Inhalte direkt mit der Praxis zu verknüpfen und wertvolle Erkenntnisse zu gewinnen.

Zu meinen Hobbys gehören Reisen, Zeichnen, die Zeit in der Natur und gemeinsam mit meiner Familie und meinen Freunden verbringen.

Als gruppenführende Pädagogin freue ich mich sehr auf ein spannendes und aufregendes Jahr gemeinsam mit ihnen und ihren Kindern und auf eine gute Zusammenarbeit.

Herzliche Grüße,
Lena Strohmeier



Hallo! Ich heiße **Lisa Aichinger**, bin 21 Jahre alt und komme aus Tarsdorf. Seit September bin ich als gruppenführende Pädagogin im Kindergarten Tarsdorf tätig – eine Aufgabe, die mir große Freude bereitet!

Neben der Arbeit mit Kindern mache ich gerne Musik. Ich bin viel draußen an der frischen Luft und spiele Volleyball in Ostermiething.

Meine Ausbildung zur Elementarpädagogin habe ich vor zwei Jahren abgeschlossen und danach als Begleitlehrerin in einer ersten Klasse der Volksschule Ostermiething gearbeitet. Nach meiner zweimonatigen Freiwilligenarbeit in Ghana, wo ich Kinder betreut und unterrichtet habe, war ich für ein Jahr als pädagogische Assistentin im Kindergarten Ostermiething tätig.

Mit vielen tollen Erfahrungen im Gepäck bin ich jetzt im Kindergarten meiner Heimatgemeinde gelandet und gemeinsam mit Kerstin und Dorli in der Gruppe 1 zu finden.

Ich freue mich sehr auf die gemeinsame Zeit mit den Kindern und ihren Eltern.







Die bunte Herbst-ZEIT bei uns im Kindergarten

Goldene Blätter, das Rascheln der Bäume, kühlere Temperaturen, ein paar nährende Sonnenstrahlen, die Veränderungen der Natur, das Vorbereiten auf den Winter von Mensch und Tier, die Schätze der Natur wahrnehmen, verköstigen,... ganz dankbar empfangen wir den Herbst mit all seinen Wundern und magischen Stimmungen.

Im Kindergarten erleben wir diese besondere Zeit hautnah. Mit all unseren Sinnen freuen wir uns über unzählige Aktivitäten, die diese Bildungszeit immer zu etwas Besonderem werden lässt:

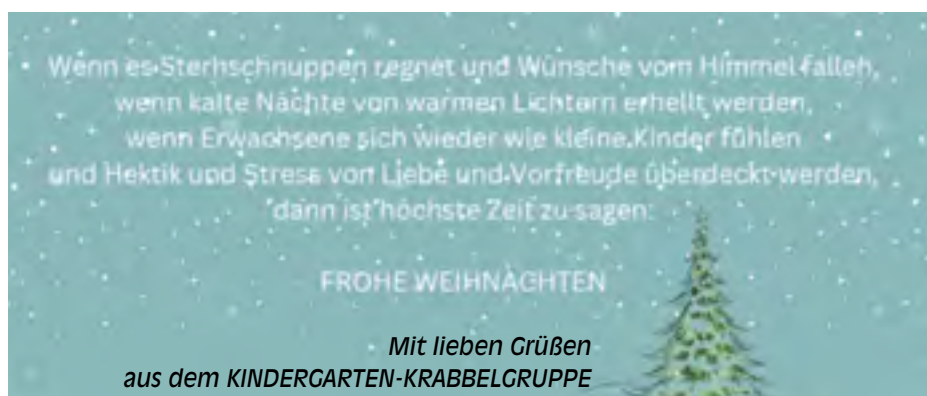
- Herbstliche Spaziergänge, Ausgänge in Wiese und Wald zum Erleben und Entdecken, suchen des Herbstes (Jahreszeitliche Unterschiede nicht nur besprechen, sondern auch fühlen/sehen/hören/riechen...) Natur als Bildungsort
- Gartenzeit zum Fördern der Grob- und Feinmotorik, Gleichgewicht, Sensorische Reize wie Kastanien, nasse Blätter, Sand und Wasser, die letzten Blumen, Schalen der Früchte, Nüsse uvm. wurden von den Kindern entdeckt

- Feiern des Erntedankfestes und die Erntekrone in der Kirche anschauen
- Herbstliches Lied- und Spruchgut, Gemeinschaftskreise zur Herbstthematik, Gesprächskreise, Erzählkreise, die vor allem auch die Sprache und natürlich die Gemeinschaft fördern
- Turneinheiten zum Thema Apfel, Herbst, Blätter
- Aufgreifen der Sammelleidenschaft der Kinder und damit die Kreativität und die Wertschätzung von Schätzen aus der Natur fördern. Erleben... es braucht nicht immer Glitzerpapier und Co um tolle Dinge herzustellen
- Vorbereitungen für die kommenden Festlichkeiten treffen
- Teilen, füreinander da sein, den anderen Menschen wahrnehmen und

sehen, zuhören, für das Leben zu danken, „Licht bringen“... das alles konnten wir mit unserem diesjährigen Martins/Laternenfest mit vielen Eltern, Omas, Opas,... feiern und zelebrieren.

Eine besondere Überraschung war heuer ein echtes Pferd mit Reiter und eine große Gruppe der Jungmusik Tarsdorf, die unseren Umzug anführten und dieses Fest zu etwas ganz Besonderem werden ließen. Herzlichen DANK EUCH ALLEN.

Mit diesen vielen zauberhaften Eindrücken freuen wir uns nun auf die kommenden Tage und wünschen EUCH in diesem Sinne, eine wunderschöne Weihnachtszeit, mit vielen Momenten der Freude, Zeit mit EUREN Herzensmenschen und viele Augenblicke, wo wir unsere Kinder spüren lassen, dass sie selbst ein großartiges Geschenk sind.



Neues aus der Volksschule

Wir starteten motiviert ins neue Schuljahr. Unsere 74 Schüler-innen werden in 4 Klassen unterrichtet. Wir begrüßen Frau Vera Kirnstätter sowie Frau Pia Absmann sehr herzlich bei uns im Team. Frau Kirnstätter ist ausgebildete Volksschullehrerin und verfügt über mehrere Jahre Berufserfahrung. Frau Absmann übernimmt an unserer Schule die Religionsstunden und startet zeitgleich ihr Studium zur Volksschullehrerin. Wir wünschen ihr für diesen Weg alles Gute und viel Erfolg!

1. Klasse, 25 Kinder, Frau Kirnstätter, Frau Pree
2. Klasse, 13 Kinder, Frau Emmersberger
3. Klasse, 20 Kinder, Frau Eberharter, Frau Brunner
4. Klasse, 16 Kinder, Frau Wagner

Die Nachmittagsbetreuung erfolgt in bewährter Weise durch Frau Gerlinde Absmann, Frau Manuela Romstötter und Frau Marianne Töpfer. In diesem Schuljahr sind 39 der 74 Schulkinder angemeldet. Frau Margit Wengler sorgt wieder für ein leckeres gesundes Mittagessen.

Frau Esterbauer startete noch mit uns ins Schuljahr und wechselte dann in die wohlverdiente Pension. Wir wünschen ihr alles erdenklich Gute für diesen neuen Lebensabschnitt. Die wunderbaren Schulgottesdienste, Erstkommunionfeiern sowie die schönen Religionsstunden werden uns immer in bester Erinnerung bleiben! Frau Esterbauer war stets engagiert und hat alle unsere Projekte tatkräftig begleitet! Vielen lieben Dank dafür! Bei der Pensionie-



rungsfeier spürte man ganz deutlich, dass auch die Pfarre und die Gemeinde ihre Arbeit sehr wertschätzt.

So wie bei Frau Esterbauer gab es bei allen auch bei der Pensionierung von Hr. Friedl, unserem Bertl, ein lachendes und ein weinendes Auge. Wir werden beide im Schulalltag sehr vermissen, gönnen ihnen aber von Herzen den Ruhestand! Bertl hat mit



1. Klasse VS Tarsdorf 2024/2025 Frau Kirnstätter



2. Klasse VS Tarsdorf 2024/2025 Frau Emmersberger



3. Klasse VS Tarsdorf 2024/2025 Frau Eberharter



4. Klasse VS Tarsdorf 2024/2025 Frau Wagner



Hans unzählige Spielsachen repariert, etwas für uns gebaut und unsere Projekte tatkräftig unterstützt. Vielen lieben Dank dafür!

Ab der ersten Schulwoche gab es viele tolle Aktivitäten. Ein Highlight war die Fahrt ins Gugg nach Braunau, um Robin Hood anzusehen!

Bei der Landjugend bedanken wir uns sehr herzlich für die tollen Hochbeete – diese werden wir im Frühjahr bepflanzen!

Die Grundstufe 2 beschäftigte sich mit dem AMA bio-Gütesiegel und lernte dabei unter anderem Knöll-

chenbakterien kennen. Das war sehr spannend!

Die mobile Radfahrschule war sehr lehrreich und toll organisiert. Hier übten wir das einhändig Fahren, Handzeichen geben, Abstand halten und vieles mehr!

Die Lehrausgänge der Grundstufe 2 ins Ibmer Moor sowie zur RSF, in die Pfarrkirche und auf das Gemeindeamt waren ebenfalls enorm lehrreich und so spannend!

Die Brandschutzübung wurde durchgeführt, die dritte Klasse durfte anschließend die Feuerwehr besichtigen und als Highlight mit den Feuerwehrautos mitfahren. Vielen lieben Dank dafür!

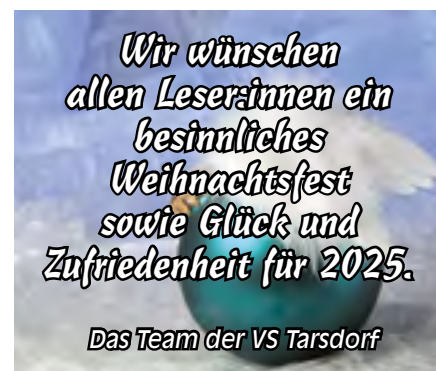
Freitags gibt es immer eine gesunde Jause. Wir freuen uns so sehr, dass viele Eltern und Großeltern für die Mitarbeit gefunden wurden.

Den sicheren Umgang mit dem Internet lernten die Kinder im workshop „webchecker“. Der sichere Umgang mit den neuen Technologien liegt vor allem in der Eigenverantwortung der Eltern. Viele hilfreiche Informationen dazu gab es im November bei einem Vortrag. Die

Kosten für die Referentin übernahm die Gemeinde.

Besonders stolz sind wir darauf, dass gleich drei Schüler-innen bei der Sportmotorischen Testung des vergangenen Schuljahres zu den 100 besten Kindern der 3. Schulstufe zählten. Wir gratulieren Elias Neubauer, Romy Helmberger und Magdalena Sommerauer herzlich! Sie durften am 30. November zum Talenttag des Sportlandes OÖ nach Linz fahren!

Wir bedanken uns sehr herzlich bei der Firma RSF für das Sponsoring der Heimatkundlichen Arbeitsbücher für die 3. Klasse.



Christina Eberharter, Schulleitung

Mittelschule Ostermiething

Schulstart 2024/25

Im Schuljahr 2024/25 besuchen 230 Schülerinnen und Schüler unsere Mittelschule. Dabei werden sie von insgesamt 35 Lehrerinnen und Lehrern in 12 Klassen unterrichtet. Neu in unserem Kollegium ist Frau Claudia Münzker aus der Volksschule Tarsdorf, wieder an unserer Schule ist Herr Christian Reitmair, der aus dem Karenzurlaub zurückgekehrt ist. Frau Isabella Obermeier wechselte an die MS Hochburg-Ach und Frau Christina Schernberger befindet sich seit den Sommerferien in Karenz.

Klassenvorstände der 1. Klassen sind Frau Michaela Schmerold (1a), Herr Markus Stefl (1b) und Frau Eva Russinger (1c).

Viele Umbauarbeiten für die Inklusion

Seit Monaten bereiten wir uns auf die Inklusion von SchülerInnen mit speziellen Bedürfnissen vor, was eine herausfordernde Aufgabe sowohl für uns LehrerInnen im pädagogischen Bereich als auch für die Marktgemeinde Ostermiething als Schulerhalter im baulichen Bereich ist.

Nach monatelangen Planungsarbeiten wurde über die Sommerferien alles baulich so umgesetzt, dass SchülerInnen mit besonderen

Bedürfnissen auch unsere Schule besuchen können. So wurde eine eigene Inklusionsklasse mit Küchenzeile und Ruheraum, eine große behindertengerechte Toilette mit entsprechender Duschanlage und ein Treppenlift vom Keller bis zum 1. Stock errichtet. Ich möchte mich bei Herrn Bürgermeister Gerhard Holzner und dem Gemeinderat für die Umsetzung der baulichen Maßnahmen bedanken.

Drei SchülerInnen mit besonderen Bedürfnissen werden unsere Schule mit Schulbeginn besuchen



und bereichern. Begleitet und gefördert werden sie dabei von SonderschullehrerInnen und Assistentenkräften.





Imkerverein Ostermiething und Umgebung

Imkerexkursion am 17.10.2024

Bei der Betriebsbesichtigung der BIO-Imkerei Pommer in Überacker nahmen 25 Imkerinnen und Imker teil.

In 2 Gruppen führten uns Julia und Stefan durch ihre Produktionsräume und zum Bienenstand.

Da Stefan Pommer nicht nur Imkermeister, sondern auch Wanderlehrer für Imker in Oberösterreich ist, konnte er uns viel über das faszinierende Thema Bienenhaltung erzählen.

Ihr Betrieb nimmt zum Beispiel an einem Forschungsprojekt zur mechanischen Varroabekämpfung teil, wo verschiedene Methoden ausprobiert werden, um die Varroamilbe effektiver und für die Bienen verträglicher zu bekämpfen. Denn es gilt nach wie vor: wer nichts gegen den Parasiten unternimmt, verliert seine Bienenvölker.

Sehr interessant war auch die Honigpresse aus Edelstahl, die in Jahren mit Melezitosehonig, wie heuer eines war, zum Einsatz kommt. Wenn die Honigschleuderung unmöglich wird, kann der Imker so wenigstens einen Teil der Ernte retten.

Nachdem uns Julia viele Tipps und Tricks zur Honigernte und Weiterverarbeitung erzählte, konnte uns Stefan bei den Bienenständen ihre Betriebsweise näherbringen.

Eine sehr gut geführte und bienenfreundliche Imkerei haben wir hier besichtigt und wir lieben den Ausflug beim Mittagessen im Gasthaus Tschugunow in Überacker ausklingen.

**DER IMKERVEREIN
OSTERMIETHING UND
UMGEBUNG WÜNSCHT
ALLEN EINE BESINNliche
ADVENTZEIT, FROHE WEIHNACHTEN UND EIN GUTES
NEUES JAHR 2025.**

*Laurenz Wimmer, Obmann
Klaus Brunner, Schriftführer*



NEU: Teilnahme an der Fußball-Schülerliga

Ab dem Schuljahr 2024/25 nehmen wir an der Fußball-Schülerliga teil, welche als U13-Bewerb mit 8 Feldspielern und einem Tormann gespielt wird. Zur Vorbereitung haben wir im Sommersemester bereits einige Trainings und Testspiele durchgeführt. Am Bewerb können Schüler bis zum Stichtag 1.1.2025 teilnehmen, Mädchen dürfen ein Jahr älter sein.

Ein großer Dank gilt dem UFC Ostermiething, der uns die Dressen, sowie den Stampfl-Bus für die Anreise zu Auswärtsspielen zur Verfügung stellt.

Unsere Mannschaft ist mit großer Begeisterung und viel Einsatz am Werk und freut sich auf die Premierensaison.

Bericht: Michael Kronreif

**Wir wünschen allen
Schülerinnen/Schülern
schöne Weihnachten und ein
GUTES NEUES JAHR 2025.**

Hermann Pohn
www.ms-ostermiething.at



Samstag 15. 3. 20:00

Donnerstag 20. 3. 20:00

Samstag 22. 3. 20:00

Dienstag 25. 3. 20:00

Lustspiel in 3 Akten von Jasmin Leuthe

Die Theateraufführungen sind
im Pfarrsaal Tarsdorf

Eintrittspreise Erwachsene: 10.- Euro,
Nachmittagsvorstellung und Kinder 7.- Euro

Samstag 29. 3. 18:00

Dienstag 1. 4. 20:00

Freitag 4. 4. 20:00

Sonntag 6. 4. 14:00

<https://www.theatergruppetaarsdorf.at>


Theatergruppe

Tarsdorf

Besetzung


Bernhard Brezzele
 Chef der Bäckerei
 Dieter Schöner



Gerdi Brezzele
 Ehefrau von Bernhard
 Ulli Reschenhofer



Wilhelmine Brezzele
 Seniorchefin
 Elisabeth Kneißl



Tomy Bäckergeselle
 Martin Klinger



Lissi von Tunichtgut
 Hochnäsige Dame
 Daniela Kneißl



Hans Knauserle
 Konkurrenzbäcker
 Bernhard Kosl



Evi Knauserle
 Frau von Hans
 Manuela Lipp



Willy Schlaumeier
 Kommissar
 Markus Kneißl



Souffleuse
 Franziska Renzl



Regie
 Franz Renzl

Kartenreservierung wird rechtzeitig bekannt gegeben!

Aktuelles finden sie auf unserer neuen Homepage!

<https://www.theatergruppetaarsdorf.at>

Inhalt: Bernhard und Gerdi sind die Inhaber der örtlichen Bäckerei Bräzzele, welche sie mit Hilfe von Wilhelmine, der taffen Senior-Chefin und Mutter von Bernhard mit viel Engagement und Können seit Jahrzehnten führen. Auch Tommy, der Bäckergeselle, der ebenfalls mit im Haus wohnt, ist mit Leib und Seele dabei. Um den Nachbarn eine Freude zu machen, werden dann auch schon einmal die Brezeln vom Vortag im Ort verschenkt. Sehr zum Unmut von Evi Knauserle, der Frau des zweiten Bäckers Hans Knauserle am Ort. Dieser ist ein ruhiger und gutmütiger Geselle, welcher aber ziemlich unter der Fuchtel seiner herrischen Frau steht. Dann taucht Lissy von Tunichtgut auf, eine Dame aus feinen Kreisen. Eine zickige, hochnäsige Person, die aus unerfindlichen Gründen beschließt, die offene Rechnung der letzten Teeparty, ausgerichtet von der Bäckerei Bräzzele, nicht zu bezahlen. Als sie im Streit die Wohnung der Familie Bräzzele verlässt, stürzt sie und erwacht ohne Gedächtnis. Was für eine gute Gelegenheit! Denn sofort wird sie als vermeintliche Aushilfe eingestellt, um unerkannt dort ihre Schulden abzarbeiten. So wird aus Lissy von Tunichtgut - Elli die Bäckerei-Gehilfin und es scheint sich als wirklich gute Idee zu entpuppen, wäre da nicht noch der Polizeioberkommissar Willy Schlaumeier und das wiedererwachende Gedächtnis von Elli.

Gutscheine!

Ein tolles Geschenk sind die sehr schön gestalteten Gutscheine für Theaterbesuch mit oder ohne Getränke und Würstel, erhältlich bei: Elisabeth Kneißl, Tel. 06278/8643

Gesunde Gemeinde Tarsdorf



Innviertler Weihnachtsstollen

500 g Mehl
 1 Backpulver
 2 Vanillezucker
 100 g Staubzucker
 200 g Butter
 250 g Topfen
 2 Eier
 1 Schuss Rum
 1 Prise Salz
 etwas Zitronenschale

Nussfülle:

170 ml Milch
 3 EL Zucker
 300 g geriebene Nüsse
 etwas Rum
 1 EL Semmelbrösel
 Wer mag kann noch Rosinen hinzufügen.

Nussfülle:

Milch mit Zucker aufkochen, restliche Zutaten hinzufügen - auskühlen lassen

Stollen:

Alle Zutaten mit Hand oder Küchenmaschine zusammenkneten. Den Teig in eine Frischhaltefolie geben und kurz kühl stellen. Dann den Teig ausrollen und die Nussfülle in die Mitte des ausgerollten Teiges geben und einmal aufeinander schlagen und die zweite Hälfte wieder aufeinander schlagen.

Den Stollen bei 180 Grad für ca. 45 bis 60 Min. backen (kommt immer auf den jeweiligen Backofen an).

Etwas Butter zergehen lassen und nach der Hälfte der Backzeit den Stollen gut damit einstreichen, dann fertig backen und anschließend wieder mit Butter einstreichen.

Staubzucker daraufsieben und fertig ist der Weihnachtsstollen.

Quelle: Instagram



Jagdgesellschaft Tarsdorf

Wildbret als Symbol der Regionalität – Herbstzeit ist Wildzeit

„Wildwochen“ sind im Herbst von den Speisekarten in Oberösterreich nicht mehr wegzudenken!

Wildbret folgt genau den aktuellen Trends und ist aus mehreren Gründen eine gesunde Alternative zu anderen Fleischsorten

- Regionale Herkunft
- Artgerechtes Aufwachsen
- Kurze Transportwege – „ab Hof“, „Freiland“
- Fettarm, nährstoffreich
- wertvolles Naturprodukt

Die natürliche Ernährung der Wildtiere und ihre ständige Bewegung in der freien Natur sind der Grund, weshalb Wildfleisch frei von künstlichen Zusätzen ist und zugleich



einen hohen Gehalt an hochwertigem Eiweiß aufweist.

Daher ist es ein sehr wertvolles und gesundes Lebensmittel.

Bei der Tarsdorfer Jägerschaft kann dieses hochwertige Lebensmittel jederzeit bezogen werden – ob Rehrücken, Schlögel oder Ragout – vakuumiert und küchenfertig zerlegt! Abholung auch direkt möglich bei

Felix Schmiedlechner,
Tel. 0676/5489507

Gerhard Schwaighofer,
Tel. 0676/4321792



Ortsbäuerinnen Tarsdorf

Im September besuchten wir die **Mühle in Stern** – bei Altheim. Der **Familienbetrieb Huemer** wurde 2023 modernisiert, erstreckt sich über neun Stockwerke und ist mit moderner KI ausgestattet. Im Anschluss schmökerten wir im Mühlenladen, wo viele regionale, köstliche Getreideprodukte angeboten werden.

Den Nachmittag verbrachten wir im **Biohof Geinberg**. Das Unternehmen vereint Nachhaltigkeit und Umweltschutz mit einer zeitgerechten, effizienten Produktionsweise. Das frische Gemüse wächst in nährstoffreichem Boden, geschützt von Wind und Wetter in modernen Gewächshäusern. Die Schädlingsbekämpfung erfolgt natürlich durch Einsatz von Nützlingen, Hummeln werden zur Bestäubung der Blüten eingesetzt. Der Biohof Geinberg produziert seit 2022 auf einer Fläche von 11,8 ha Tomaten, Gurken, Paprika und Auberginen. Die Beheizung erfolgt vollkommen CO2 frei aus der bestehenden Geothermiequelle der Firma VAMED. Im Hofladen konnten wir außer dem Gemüse noch viele andere regionale Schmankerl erwerben.

Zum Ausklang kehrten wir bei **Jenichl – Most und mehr** – in Geinberg auf eine Jause ein.



Ein besinnliches Weihnachtsfest,
viel Glück und Gesundheit in Haus und Hof
wünscht Maria Graf mit Team.

Aus der Pfarre Tarsdorf



Margit KneiBl zur Wortgottesdienstleiterin bestellt

Margit KneiBl hat im Juni die Ausbildung zur Wortgottesdienst-Leiterin erfolgreich absolviert. Am So, 13. Oktober 2024 wurde sie während des Gottesdienstes in Tarsdorf von Kaplan Franziskus in ihre neue Aufgabe entsendet und gesegnet. Margit KneiBl leitet wie Franz Becher künftig in beiden Pfarren Wortgottesdienste bei Bedarf. Da sie auch als Organistin tätig ist, wird sie dies aushilfsweise ausüben.



© Felix Auer

vlnr: Kaplan Franziskus Schachreiter, Margit KneiBl, Kurat Josef Steinkellner

PGR Klausur Michaelbeuern

Immer weniger Seelsorger, Ehrenamtliche, Kirchengeher:innen und weniger Ressourcen. Dafür neue Strukturen, andere Aufgaben, weitere Herausforderungen. Wie wir als PGR, als Seelsorgeteam und mit unseren Fachteams kraftvoll und inspiriert gemeinsam in das Umsetzungsjahr der Strukturreform

gehen, wie wir motiviert zusammenarbeiten und Kraft schöpfen: Das haben wir im Oktober in unserer PGR Klausur im Benediktinerstift Michaelbeuern gemeinsam mit Klausurbegleiterin Sozialpädagogin Mag. Kerstin Pendelin versucht zu erarbeiten – mit spirituellen, theologischen, psychologischen und alltäglichen Impulsen - und die Begeisterung in uns geweckt. Denn jetzt gilt mehr denn je: Die Sache Jesu braucht Begeisterte!

Ehejubiläumsmesse 2024

13 Jubelpaare wurden bei der Ehejubiläumsmesse am 20. Oktober 2024 von Kaplan Franziskus in unserer Kirche gesegnet. Wir gratulieren herzlich und wünschen noch viele weitere, segensreiche Ehejahre!



© Felix Auer

Orgel in Topform: renoviert und neu gestimmt

Von 21. bis 28.10.2024 wurde unsere Orgel gereinigt und der Schimmel in den Pfeifen behandelt. Dazu wurde der Großteil der Pfeifen abgebaut, von Staub befreit und im Freien vor der Kirche in der Sonne aufgelegt. Das natürliche UV-Licht in Verbindung mit dem Schimmelmittel hat eine sehr gute Wirkung gezeigt. Anschließend wurde wieder alles zusammengesetzt und das Instrument neu gestimmt. Durch die Renovierung konnten langfristige Schäden vermieden werden. Wir bedanken uns bei den freiwilligen Helfern, allen Spender:innen und bei der Firma Lindner für die tadellose Zusammenarbeit.

Den Organisten wünschen wir wieder viel Freude beim Spielen auf der Orgel und den Kirchenbesuchern beim Zuhören und Mitsingen!

Text und Fotos: Andreas Messner



Klausur © Pfarre Tarsdorf





...mit Discofox, Wiener Walzer und mehr
schwungvoll ins neue Jahr:

Tanzkurs in Tarsdorf

4 Abende Grundkurs
für Anfänger und zum Auffrischen

Start: Sonntag, 12. Jänner 2025

immer sonntags um 19.00 Uhr im Pfarrheim Tarsdorf

4 Abende Aufbaukurs
für Tänzer mit Vorkenntnissen

Start: Sonntag, 9. Februar 2025

immer sonntags um 19.00 Uhr im Pfarrheim Tarsdorf

Veranstalter: Pfarre Tarsdorf
Anmeldung: Marianne Thalmeier, Tel. 0664 / 420 60 51
Anmeldeschluss: 31.12.2024
Kursgebühr: € 65,00 pro Person für 4 Abende
Sonderpreis für alle 8 Abende € 120,00
zu bezahlen am ersten Kursabend
Kursleitung: Tanzschule Kraus
www.tanzschule-kraus.com

Komm und tanze mit ins Jahr 2025!



Erntedank 2024

Am Sonntag, den 6. Oktober, fand in Tarsdorf das Erntedankfest statt und zahlreiche Bewohnerinnen und Bewohner feierten mit. Nach der Segnung der Erntekrone auf dem Dorfplatz und einer Gesangseinlage der Kinder zogen wir in einem festlichen Umzug durch das Dorf, begleitet von der Trachtenmusik-kapelle Tarsdorf sowie den anwesenden Vereinen und Besuchern.

In der schön geschmückten Pfarrkirche wurde während der Gabenprozession Dank für alles, was uns in diesem Jahr geschenkt wurde, ausgesprochen. Nach dem Gottesdienst verwöhnte die Goldhaubengruppe die Kirchenbesucher mit frischgebackenem Brot. Die am Kirchenausgang gesammelten Spenden kamen der Caritas zugute und unterstützen die Hochwasseropfer in Österreich. Ein besonderer Dank gilt der Landjugend für das Schmücken und Tragen der Erntekrone.

Fotos © Felix Auer





Firmvorbereitung 2024

Die Firmung 2025 für Tarsdorf und St. Radegund findet am Samstag, 10. Mai 2025, um 14 Uhr in der Pfarrkirche Tarsdorf statt und wird von Abt Nikolaus von Schlierbach gespendet.

Die Firmvorbereitung in der „Pfarre an der Salzach“ wird heuer erstmals pfarrgemeindeübergreifend organisiert – von der Anmeldung bis zu gemeinsamen Aktivitäten. Der Firmstart fand am Sa, 23. November 2024 für alle Pfarrgemein-



Firmung©facettenfotografie

Katholische Frauenbewegung



Mit einem Allerseelengespräch zum Thema Begegnungen mit dem Tod starteten wir in ein neues KFB-Arbeitsjahr.

Das Adventcafe mit einer Kinderbuchausstellung, eine Rorate und eine Adventfeier fanden in diesem Jahr auch noch statt. Die Termine findet ihr immer im Schaukasten neben der Volksschule oder auf der Homepage der Pfarre Tarsdorf.

Für das Weihnachtsfest und das kommende Jahr wünschen wir „ausgelassene und fröhliche Tage, die Dich mit Dankbarkeit erfüllen. Mutige Wünsche, ehrliche Sehnsucht und offene Gelassenheit. Gottes liebevolle Zuwendung wird Deine Schritte fest machen und Dir Mut für jeden Tag schenken.“ (aus: Monika Bylitz: Wunschworte)

Euer KFB-Team



den in Ostermiething statt. Neben Pflicht-Programmpunkten runden coole Workshops aus allen Pfarrgemeinden die Vorbereitung ab und stärken das Gemeinschaftsgefühl. Tarsdorf und St. Radegund bieten dabei gemeinsam 11 verschiedene Workshops an.

Danke an Daniela Wimmer, die in Tarsdorf die Begleitung der Firmlinge übernimmt, an Franz Becher als Hauptverantwortlichen im Seelsorgeteam und an die Organisator:innen der Workshops.



© Felix Auer

Grabkerzen zum Wiederbefüllen

Bitte nützt das Angebot der wiederbefüllbaren Grabkerzen. So reduzieren wir den Plastikmüll und leisten einen wertvollen Beitrag zum Klimaschutz.

Um 2,50 Euro könnt ihr im Seelenkammerl eine Kerze kaufen. Wenn sie ausgebrannt ist, legt ihr den leeren Glasbehälter umweltschonend wieder zurück in den Rückgabebehälter und erwerbt eine neu aufgefüllte Kerze, indem ihr das Geld in die Box einwerft (den Kerzen-Deckel bitte wiederverwenden).

Wichtig: Herkömmliche leere Kerzen gehören nicht in den Rückgabebehälter – bitte entsorgt sie im Restmüll oder im gelben Sack. Danke!

Finde Aktuelles zur Pfarre auch auf www.pfarre-tarsdorf.at und Instagram @pfarre.tarsdorf.

Landesmusikschule

Kunst und Musik in perfekter Harmonie: Ein Rückblick auf ein ereignisreiches musikalisches Jahr in Ostermiething

Das Jahr 2024 war für die Landesmusikschule Ostermiething ein ganz besonderes. Mit zahlreichen Konzerten und Events begeisterte die Schule nicht nur ihr treues Publikum, sondern auch zahlreiche Unterstützer. Es war ein Jahr der musikalischen Höhepunkte, das mit der Vernissage des Künstlers Franz Loidl am 25. September seinen Auftakt und mit einem feierlichen Weihnachtskonzert am 19. Dezember in der Pfarrkirche Ostermiething seinen krönenden Abschluss fand.

Am 25. September wurde die Ausstellung von Franz Loidl, einem renommierten Künstler aus Salzburg, musikalisch von der Klarinettenklasse Veronesi begleitet. Die musikalische Umrahmung verlieh der Veranstaltung eine besondere Atmosphäre und schuf eine perfekte Symbiose zwischen visueller Kunst und musikalischer Darbietung. Franz Loidls Werke wurden durch die Klänge der Klarinetten geradezu lebendig, und das Publikum zeigte sich tief beeindruckt von dieser gelungenen Kombination.

Ein weiterer Höhepunkt folgte am 11. Oktober: Im Rahmen des Schwerpunktjahres Klavier konnte die Musikschule endlich ein neues Klavier in Empfang nehmen, das bei einem Willkommenskonzert feierlich eingeweiht wurde. Dieses exklusive Konzert war vor allem unseren Unterstützern gewidmet, die durch ihre großzügige Hilfe die Anschaffung des neuen Instruments ermöglichten. Besonders bedanken wir uns bei allen unseren Unterstützer*innen, bei unseren Schüler*innen, der Gemeinde Ostermiething sowie dem Land Oberösterreich für den Zuschuss zum Instrument. Ohne diese wertvolle Unterstützung wäre dieses Projekt nicht möglich gewesen.



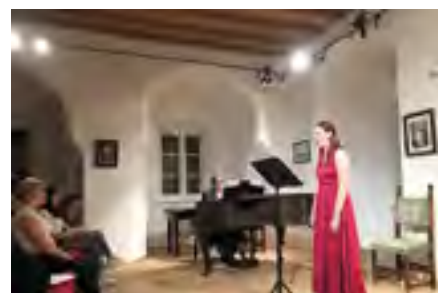
Am 21. Oktober fand dann der „Französische Abend“ auf der Burg Wildshut statt. Hier präsentierten unsere Schüler*innen Musik auf höchstem Niveau, im Gesang, am Klavier, sowie auf den Block- und Querflöten. Die Auswahl französischer Werke sorgte für ein stimmungsvolles und anspruchsvolles Programm, das sowohl Kenner als auch Laien begeisterte.

Ein weiteres Highlight fand am 11. November mit dem „Klavier Mosaik“ statt. Hier präsentierten die besten Klavierschüler*innen der LMS Ostermiething, aus allen Unterrichtsstufen, ihre Fähigkeiten. Diese Veranstaltung brachte einen abwechslungsreichen Abend mit beeindruckenden musikalischen Darbietungen.

Das Jahr wird mit dem traditionellen Weihnachtskonzert am 19. Dezember in der Pfarrkirche Ostermiething abgeschlossen. Dieses Konzert ist immer ein besonderes Ereignis und zieht zahlreiche Besucher aus der gesamten Region an. Es wird ein besinnlicher und festlicher Abschluss für ein musikalisch reichhaltiges Jahr sein.

Das gesamte Team der LMS Ostermiething bedankt sich bei allen Schüler*innen, Eltern, Unterstützern und bei allen Gemeinden für das außergewöhnliche Engagement im Jahr 2024. Gemeinsam haben wir zahlreiche Projekte realisieren können, die unsere Musikschule weiter voranbringen. Wir wünschen allen gesegnete Weihnachten und einen guten Rutsch ins Neue Jahr.

**Ihre Musikschuldirektion,
Silvia Reith-Höfer**



Landjugend Tarsdorf



Street-Food-Festival

Liebe geht durch den Magen! Der Höhepunkt des Bezirksprojektes Braunau „Internationale Welten – regionale Wurzeln“ war das Street-Food-Festival in Mattighofen, bei der jede Landjugend zu ihrem Land ein Gericht zubereitete und dies an die Besucher austeilte. Mit einem Stempelpass konnte man sich also durch 15 Länder kosten. Bei uns bekam man „Kushari“, ein ägyptisches Gericht, serviert. Eine Mischung aus Nudeln, Reis, Kichererbsen und Linsen wurden erst perfekt mit einer Tomatensauce und der richtigen Deko.



Radrallye

Am Vormittag starteten die 3er-Teams beim Dorfplatz in Tarsdorf und suchten sich die ersten Stationen. Von Bierflaschen-Transport mit einem OB bis hin zu einer Fahrt mit einem verkehrten Rad, waren viele knifflige Aufgaben dabei. Diese mussten anhand einer Karte gefunden und mit dem Rad abgefahren werden. Um 17:00 Uhr trafen die ersten Teams beim Ziel



ein. Nach der Siegerehrung stieß auch noch unsere Partnerlandjugend Münzkirchen aus dem Bezirk Schärding zu einer Grillerei dazu.

Lj-Ausflug

Genau ein Jahr nach unserem 70-jährigen Jubiläumsfest hieß es für uns Arrivederci Österreich und Bongiorno Italien. Um halb 5 Uhr in der Früh stiegen wir in den Bus und kurz nach Mittag erreichten wir dann unsere erste Station: die Schinkenfabrik in San Daniele. Da wir sehr lange mit dem Bus gefahren sind, wurde die anschließende Verkostung mit Schin-



ken, Salami und Wein für die Aufstockung des Sitzfleisches verwendet. Und dann war es da: das Meer! So schnell konnte man gar nicht schauen, durfte sich das kühle Nass über viele österreichische Plantscher freuen. Man nutzte die schönen Sonnenstunden in der Adria für Hahnenkämpfe, „Dimpfen“ und Wassergymnastik.

Am nächsten Tag hieß es bald aufstehen, denn der frühe Vogel fährt mit dem ersten Bus zur Fähre nach Venedig. Die Fahrt endete mit einem Schaukeln, also schnell runter von dem Kutter. Unsere Guides Nicoletta und Christina zeigten uns die schönsten, berühmtesten und geheimnisvollsten Plätze der Inselstadt und lieferten viele interessante Informationen rund um die Geschichte und Kultur von Venedig. Anschließend hatten wir noch Zeit, um die Stadt auf eigene Faust zu erkunden.

Nochmal ein letzter Abend mit dem italienischen Flair, bevor es am nächsten Tag dann wieder nach Hause ging. Zwischendurch mussten wir in Kärnten aber mal stehenbleiben, um uns wieder an die heimische Küche zu gewöhnen.

BZ Forst

Wer zeigt das größte Geschick und die meisten Muckis, um die wilde Motorsäge zu bändigen? Neben Kettenwechseln, Durchhacken und Fäll- und Kerbschnitt, zeigten die Teilnehmer auch ihr Können beim Präzisionschnitt und natürlich beim Kombinationschnitt. Ganz vorne konnten wir leider nicht mitmischen, wir gratulieren Johannes Neubauer aber zum 5. Platz!



JUMP: Lj-Messe, BestOf und OÖ Volkskulturpreis

9 Hochbeete, 2 Bänke, Unterrichtseinheiten in 2 Schulen und 5 Klassen, 1 Maibaum im Altersheim und zu guter Letzt noch eine wunderschöne Lj-Messe im Altersheim. Somit ist das diesjährige Projekt „Gemeinsam statt einsam – barrierefrei gartln“ von Maria Weillbuchner jetzt abgeschlossen. Wirklich? Nein, da kommt noch was: Aufgrund unserer Leistungen dürfen wir nämlich zur **Bundesprojektprämierung der Landjugend Österreich** fahren. Außerdem nahmen wir beim **Oberösterreichischen Volkskulturpreis** teil und erreichten dort den 3. Platz!



*Lj-Messe:
Eine Altersheimbewohnerin,
die seit 2 Jahren keine
Gesichtsregung mehr zeigte,
fieng bei den Liedern an zu
lächeln und zu
klatschen!*



Lj-Bälle Franking, Gilgenberg, Köstendorf, Handenberg, Michaelbeuern, Schalchen

Wir sind im Ballfieber! Und eröffnet hat die diesjährige Saison die Lj Franking, die seit über 10 Jahren erstmals wieder einen Lj-Ball veranstalteten. Außerdem besuchten wir die Veranstaltungen von Gilgenberg und Köstendorf am 5. Oktober. Eine Woche darauf waren wir zu Gast bei der Lj Handenberg und wieder eine Woche später bei der Lj Michaelbeuern. Zu guter Letzt schaute auch eine Abordnung beim Lj-Ball Schalchen vorbei.

Herbsttagung und BZ-Ball

365 Tage – 12 Monate – 1 Jahresrückblick! Etwas früher als sonst fand dieses Jahr die BZ-Herbsttagung statt. Kaum angekommen ging es auch schon los und wir warteten gespannt auf die Wertungen. Und so erreichten wir den 1. Platz bei der Bezirksprojektwertung. Ebenfalls den 1. Platz ergatterte sich Martin Brunner bei den aktivsten Mitgliedern. Daniela Auer erreichte hierbei den 2. Rang. Auch unsere Landessiegerinnen im Völkerball und unsere Bundessiegerin im Sensenmähen wurden nochmals geehrt.



Nach der Jahreshauptversammlung des Bezirkes ging es mit dem Bezirksball weiter, zu dem weitere 30 motivierte Tarsdorfer anreisten. Und um Mitternacht wurde es wieder spannend, denn es wurde die aktivste Ortsgruppe gekürt. Und das Warten hat sich gelohnt, denn wir dürfen uns über den **2. Platz in der Bezirkswertung** freuen!

LE Augo

Am 5. Oktober durften wir unsere Genießer Matthias Auer und Markus Brunner zum Landesentscheid der Agrar- und Genussolympiade entsenden. In den Themengebieten „Internationale Küche“, „Kräuter und Gewürze aus aller Welt“ und vielem mehr ritterten die Teams um den Landessieg. Am kniffligsten war wohl die praktische Station, das Palatschinken machen, bei dem einer der zwei blind den Teig mischte, während ihn der andere anleitete. Der Weg nach Altmünster hat sich auf jeden Fall gelohnt, denn M&M konnten sich den 1. Platz in der Genussolympiade sichern und dürfen somit 2025 am Bundesentscheid teilnehmen!



Erntedank Tarsdorf

Erntezeit ist Dankeszeit! Auch dieses Jahr durften wir unsere eigens gebundene Erntekrone beim Erntedankfest präsentieren. Schon den ganzen Sommer zuvor ernteten wir genug Getreide, von Hafer bis Gerste, um auch eine würdige Krone binden zu können. Als der Tag immer näher und näher rückte, kamen wir zusammen, um die Krone wieder aufleben zu lassen. Mit Obst und Blumen geschmückt trugen unsere diesjährigen Pferde, Matthias, Jonas, Johannes und Florian die Krone beim Umzug und später in die Kirche.



Trachtenmusikkapelle Tarsdorf



Liebe Tarsdorferinnen und Tarsdorfer!

Nach der wohlverdienten Sommerpause starteten wir im September wieder mit unseren wöchentlichen Proben. Wie jedes Jahr durften wir sowohl das Erntedankfest in St. Radegund als auch in Tarsdorf mitgestalten. Auch die Kriegererehrung und die anschließende Versammlung des Kameradschaftsbundes in Tarsdorf durften wir musikalisch umrahmen.

Konzertwertung

Schon bald starteten wir mit den Proben für die diesjährige Herbstkonzertwertung.

Am Samstag, den 26. Oktober stellten wir uns in Burgkirchen den Wertungsrichtern bei der Konzertwertung in der Leistungsstufe D.

Die intensive Probenzeit zahlte sich aus und wir erreichten mit den Stücken „Anima Negra“, „Tota Pulchra“ und „Lexicon of the Gods“ 90,20

Punkte und damit eine Auszeichnung. An dieser Stelle möchten wir uns herzlich bei unserem Kapellmeister Tobias Schnaitl für die geleistete Probenarbeit und die investierte Zeit bedanken. Der Erfolg wurde von uns anschließend bei gutem Essen und dem ein oder anderen Getränk im Gasthaus Brunner gefeiert.

Tarsdorfer Jungmusik

Während die „Große Musi“ die Sommermonate für eine kurze Verschnaufpause nutzte, waren unsere





Jungmusiker*innen bei den verschiedensten Anlässen im Einsatz. Nach dem Auftritt beim Jugendmusikfest in Neukirchen stand ein spannendes Duell beim Bauerngolf in Franking auf dem Plan. Das Gewinnerteam wurde bei einer Kugel Eis im Anschluss gebührend gefeiert. Weiter ging's im August beim Jungmusicamp in Burgkirchen. Jungmusiker*innen aus dem ganzen Bezirk treffen sich dort jedes Jahr, um mehrere Tage gemeinsam zu musizieren. Mit neun Musiker*innen waren wir auch dieses Mal zahlreich vertreten.

Mit Schulbeginn startete auch die Jungmusi wieder mit den wöchentlichen Proben am Samstagvormittag. Mit der Umrahmung des Mar-



tinsfestes, der Kindermittag und der jährlichen Weihnachtsfeier, stehen noch einige wichtige Termine im Kalender.

Besonders freuen wir uns auch immer über neue Musiker*innen in unserer Runde. Wenn du Lust hast uns kennenzulernen und gemeinsam zu musizieren, kannst du dich gerne bei Andrea Spitzwieser (+43 660 3600963) oder Tobias Schnaitl (+43 664 3804114) melden und uns bei einer Probe im Proberaum besuchen. Wir freuen uns auf dich!

Abschließend wünschen wir euch eine schöne Advents- und Weihnachtszeit und freuen uns darauf, euch unsere Neujahrswünsche beim Neujahrsspielen am 28. und 29.12.2024 überbringen zu dürfen!

Liebe Grüße

Doris



Goldhaubengruppe Tarsdorf



Heuer durften wir zum **Dorrfest** am 11. August Kuchen und verpackten Guglhupf verkaufen. Beim Kuchenbacken unterstützte uns die KFB und Liebenswertes Tarsdorf. Dafür herzlichen Dank.

Wir möchten heuer für die Orgelrestaurierung und für Hochwasserofer aus dem Bezirk spenden. Es ist uns wichtig, dass wir Projekte in der näheren Umgebung unterstützen.

Zu **Maria Himmelfahrt** wurden wieder **Kräuterbüsche** gebunden und dann nach dem Gottesdienst verteilt. Heuer ging es um den Rosmarin.

Der Name Rosmarin kommt vom lateinischen und bedeutet „Tau des Meeres“. Als Begründung wird oft angeführt, dass Rosmarinsträucher an den Küsten des Mittelmeeres

wachsen und nachts sich der Tau in ihren Blüten sammelt.

Rosmarin hat einen sehr intensiven, aromatischen Geruch und einen harzigen, leicht bitteren Geschmack, der etwas an Kampfer und Eukalyptus erinnert. Er wurde aufgrund seines ähnlichen Geruches als Ersatz für Weihrauch verwendet.

In der Naturheilkunde wird Rosmarin innerlich als Tee zur Kreislaufanregung und gegen Blähungen verwendet. Auch wirkt Rosmarin galle- und harntreibend und findet als Tee Anwendung als Appetitanreger.

Tee

Rosmarintee wirkt gegen Verdauungsbeschwerden, Übelkeit, Nieren- und Blasenerkrankungen, niedrigen Blutdruck, Menstruationsbeschwerden, ausbleibende Regelblutung und allgemeine Er-

schöpfungszustände. Außerdem wirkt er antibakteriell, weshalb er bei Erkältungen helfen kann.

Für eine Teezubereitung wird ein Teelöffel getrockneter oder frischer, gehackter Blätter (ca. bis 4 g) mit einem Viertelliter kochendem Wasser aufgegossen. Lassen Sie den Tee 8 bis 10 Minuten lang zugedeckt ziehen und seihen Sie ihn anschließend ab. Den Tee können Sie drei Mal täglich trinken.

Zum Erntedank rückten wir zahlreich in unserer Festtracht aus. Nach dem feierlichen Gottesdienst machten wir ein Gruppenfoto.

Der Anlass ist unser 50-Jahr-Jubiläum 2025. Im Rahmen der Frühjahrstagung am 15. 03. 2025 begehen wir dieses Fest.

Wir wünschen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr.



Rotes Kreuz Oberösterreich Bezirksstelle Braunau

Neue Besuchsdienst – Mitarbeiter:innen des Roten Kreuz in Tarsdorf gesucht

Das Rote Kreuz bringen viele zuallererst mit dem Rettungsdienst in Verbindung. 3x im Jahr finden hier Ausbildungslehrgänge für Rettungssanitäter statt, auch berufsbegleitend.

Ein weiterer Schwerpunkt ist allerdings der Vereinsamung entgegenzuwirken. Die Besuchsdienstgruppen im Bezirk organisieren u.a. regelmäßige Treffen für Senioren: Unter dem Motto „Gemeinsam statt einsam“ finden an verschiedenen Orten einmal im Monat Begegnungskaffees statt.

Natürlich werden Menschen mit weniger Mobilität zuhause besucht. Die freiwilligen Mitarbeiter sind für Menschen da, die sozial oft isoliert wären. Die Gründe für Einsamkeit sind vielfältig, besonders ältere Menschen sind davon betroffen: Der Lebenspartner verstirbt, die Kinder sind längst aus dem Haus und oft weggezogen oder durch eingeschränkte Mobilität wird es meist noch schwieriger soziale Kontakte zu pflegen.

Der Besuchsdienst beginnt meist mit der Erkundigung über das Wohlbefinden und einem Gesprächseinstieg, er umfasst weiters gemeinsame Aktivitäten wie Spaziergänge und Spiele, ggf. Begleitung bei Arztbesuchen oder Behördenwegen, Unterstützung bei Einkäufen, Freizeitgestaltung u.v.m. Dadurch kommt es zur Förderung von körperlicher und geistiger Aktivität sowie Motivation. „Aus Tarsdorf erreichen uns immer wieder Anfragen, denen wir gerne nachkommen würden,“ sagt Regina Schmiedlechner, Leiterin des Besuchsdienst, „daher müssen wir uns zuallererst auf die Suche nach Menschen machen, die sich in und

um Überackern vorstellen können, Besuchsdienste zu übernehmen. Und Lust haben vielleicht in weiterer Folge an der Entwicklung von gemeinsamen Aktivitäten wie einem Gruppentreffen einmal im Monat, z.B. Das Begegnungskaffee, mitzuwirken.“

Ein eintägiger Kurs findet in Braunau statt, zusätzlich ist ein Erste-Hilfe-Kurs und ein eintägiges Basis-Seminar obligat.

Wer Zeit und Lust hat ca. einmal pro Woche eine Stunde mit älteren Menschen zu verbringen ist auch herzlich willkommen.

Infos und Auskünfte gibt es bei der Rot Kreuz Bezirksstelle Braunau unter 07722 / 62264.

*Bilder: Abdruck honorarfrei,
Credit: ÖÖRK/ Lauschmann*

RÜCKFRAGEHINWEIS:

Ing. Herbert Markler

Österreichisches Rotes Kreuz
Landesverband Oberösterreich
Bezirksstelle Braunau

T: +43/7722/62264

E: herbert.markler@roteskreuz.at

W: www.roteskreuz.at




ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
OBERÖSTERREICH

Aus Liebe zum Menschen.




ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
OBERÖSTERREICH

Aus Liebe zum Menschen.



Kameradschaftsbund Tarsdorf

Wir fördern Frieden!



Kurzer Rückblick auf die Aktivitäten 2024

- Am Samstag, den 13. April fand die Bezirksversammlung in Pischelsdorf statt.

Unter dem Motto „Friede unsere Botschaft wir verbinden Generationen“ war auch unser Vorstand vertreten.

- Der Bezirkswandertag am 2. Juni in Tarsdorf musste leider wegen Schlechtwetter abgesagt werden.
- Am 7. Mai nahm eine Abordnung unseres Vorstandes an der Jahreshauptversammlung der KSK in Halsbach teil. Dabei erhielten Obmann Siegfried Riess und Obmann-Stellvertreter Willi Forsthofer ein Ehrengeschenk für die Pflege der guten Partnerschaft beider Vereine.
- Beim Festakt zum 130-jährigen Gründungsfest unserer Feuerwehr am 17. Mai war unser Kameradschaftsbund zahlreich und mit Marketenderinnen vertreten.



- Zum Tag der Kameradschaft am 2. Juni wurden wir nach Feldkirchen zum Frühschoppen eingeladen. Auch hier war eine gesellige Runde unseres Kameradschaftsbundes dabei.



- Am 22. Juni feierte unser Sportverein das 50+1 Jubiläumsfest. Zu diesem schönen Fest wurden wir eingeladen und nahmen zahlreich teil.



- Bei Temperaturen über 30°C fand heuer das Dorffest statt. Unser Kameradschaftsbund half wieder sehr tatkräftig mit.
- Zum traditionellen Grillfest nach Halsbach am 14. August fuhren wir mit dem Bus. Wie alle Jahre, war es wieder ein lustiger und geselliger Abend.
- Anlässlich des Weltfriedenstag wurden wir am 28. September von der Bezirksleitung nach Feldkirchen eingeladen. Unser Kameradschaftsbund war mit einer Abordnung vertreten.
- Weitere Ausrückungen gab es zu den Kirchenfesten Fronleichnam, Erntedank und am 3. November zum Kriegergedanken mit Jahreshauptversammlung.
- Am 15. November geleiteten wir unseren Kameraden Richard Maier zur letzten Ruhestätte.

Der Kameradschaftsbund wünscht eine schöne Adventzeit, frohe Weihnachten und viel Glück und Gesundheit in neuen Jahr 2025!

Ernst Bachmaier

Rad- und Paracycling-WM Zürich 20.–29.09.2024

Erstmals war die Paracycling-WM in die Straßen-WM inkludiert. Ein wichtiger Schritt in die richtige Richtung.

Mit zwölf Startern in meiner Schadensklasse traf sich nahezu die gesamte Weltelite bei den Eidegossen am malerischen Zürichsee.

Am 24. 09. 2024 startete das Einzelzeitfahren. Ein flacher und 20 Kilometer langer Kurs war zu bewältigen, bei der Besichtigung fühlte ich mich auf Anhieb wohl. Ich konnte mir das Rennen gut einteilen und belegte Rang sechs, mit einer Durchschnittsgeschwindigkeit von knapp 28 km/h.

Nasskalte Bedingungen herrschten beim 42 km langen Straßenrennen. Leider konnte ich das Tempo der Spitzengruppe nicht halten und musste mich am Ende mit dem achten Platz zufriedengeben.

Saison 2024-Zahlen und Fakten:

Paracycling Gesamtweltcup ...
Rang 6 (16 Starter)

Paracycling Weltrangliste ...
Rang 7 (25 Starter)

Verfasser: *Bachmaier Ernst (Paracycling-Team AUSTRIA)*





Sportplatzsanierung und Ausblick auf 2025

Im Oktober starteten am Sportplatz in Tarsdorf umfangreiche Sanierungsarbeiten. Im Mittelpunkt standen die Erneuerung des Rasens sowie die Installation einer modernen Bewässerungsanlage, die künftig für optimale Bedingungen auf dem Spielfeld sorgen wird. Besonderen Dank möchten wir an dieser Stelle den vielen freiwilligen Helfern aussprechen, die uns bei den Arbeiten tatkräftig unterstützt haben. Ihr Engagement trug maßgeblich dazu bei, dass die Sanierung reibungslos verlaufen ist.

Termine für das kommende Jahr:

- Sportlerball Tarsdorf am Samstag, den 1. Februar 2025 im Gasthaus Brunner
- Jahreshauptversammlung am Samstag, den 1. März 2025 im Gasthaus Brunner
- Rückrundenstart in der 2. Klasse Süd-West am Samstag, den 22. März 2025 auswärts gegen Pfaffstätt/Munderfing
- Sportfest von Freitag, 20. Juni bis Sonntag, 22. Juni 2025 am Sportplatz Tarsdorf

Wir bedanken uns bei allen, die uns in den letzten Monaten unterstützt haben und wünschen euch eine schöne Adventszeit sowie ein paar ruhige erholsame Feiertage. Wir freuen uns darauf, gemeinsam in ein erfolgreiches und sportliches Jahr 2025 zu starten!

Mario Lenz



UTC TARSDORF – Sektion Tennis



Vereinsmeisterschaft 2024

Nach anfänglich nicht optimalen Tennisbedingungen hatte der Wettergott schließlich Erbarmen, so dass die Meisterschaft wie geplant stattfinden konnte.

Spannende Partien und Spaß sowohl am Center-Court als auch abseits der Plätze zogen auch 2024 wieder zahlreiche Zuschauer in die Tarsdorfer Sport-Arena.

Neben dem üblichen Wettbewerb wurde bei den Damen erstmals auch ein Turnier für Einsteigerinnen ausgetragen.

Bei den Herren waren erneut genügend Teilnehmer gemeldet, um einen B-Bewerb durchführen zu können.

Leider fiel das Tennisturnier der Jugend sprichwörtlich ins Wasser und konnte nicht stattfinden.

Nichtsdestotrotz gratulieren wir den Nachwuchs-Tennisathleten zu Ihrem Fleiß während der gesamten Trainingsaison und zu den gezeigten Leistungen.

Vielen Dank an dieser Stelle an das gesamte Trainerteam!

Ergebnisse der Vereinsmeisterschaft:

Damen-Einzel Anfänger:

1. Selina Lattner
2. Sandra Erbschwendtner
3. Jana Buchmayr

Damen-Doppel Anfänger:

1. Sandra Erbschwendtner / Birgit Neuberger
2. Pia Girse / Jana Buchmayr
3. Ingrid Mairhofer / Birgit Mangelberger

Damen-Einzel:

1. Sylvia Messner
2. Hannerl Brandstätter (TV)
3. Traudi Friedl

Damen-Doppel:

1. Hannerl Brandstätter / Steffi Mayr
2. Traudi Friedl / Birgit Mangelberger

Herren-Einzel A-Bewerb:

1. Andreas Weiß (TV)
2. Christopher Ramsauer
3. Christian Friedl

Herren Einzel B-Bewerb:

1. Willi Friedl
2. Rüdiger Eder
3. Erich Erbschwendtner

Herren Doppel:

1. Andreas Weiss/ Rüdiger Eder
2. Willi Friedl / Johann Brandhuber
3. Mario Wengler / Willi Wengler

Tennisliga Braunau:

Nach dem Durchmarsch in die 2. Klasse Südwest hat unser Team auch 2024 starke Leistungen erbracht und landete auf dem 2. Platz hinter Handenberg 1.

Auch hier sprechen wir unsere Glückwünsche an alle Spieler aus.

Abschluss:

Unsere drei Tennisplätze wurden Anfang November winterfest gemacht und in den Winterschlaf versetzt.

Spieler der ersten und zweiten Mannschaft spielten noch einige abschließende Punkte, danach wurden die Linien abgedeckt und die Netze verstaut.

Wie immer ein herzliches Dankeschön an alle, die aktiv mitgeholfen und dafür gesorgt haben, dass der Betrieb reibungslos funktioniert hat.

**Der Tennisverein
wünscht allen ein
schönes Weihnachtsfest
und ein gesundes,
sportlich aktives Jahr
2025!**

*Sektion Tennis
Stefan Berger, Schriftführer*



Seniorenbund Tarsdorf



Seniorenbundfest 2024

Gemeinsam mit vielen Ehrengästen – voran unserer Bürgermeisterin NRAbg. DI Andrea Holzner, SB-Bezirksobmann Johann Schweiberer, SB-Bezirksehrenobmann Franz Moser sowie zahlreichen Mitgliedern der befreundeten Ortsgruppen aus der Nachbarschaft und des KSK-Vereins Halsbach aus Bayern, konnten wir bei herrlichem Sommerwetter den vielleicht letzten Sommertag genießen. Für das leibliche Wohl wurde ausreichend gesorgt – zünftig mit Surbraten, Bauernkrופן, Pofesen und anderen Schmankerln. Für die musikalische Unterhaltung sorgten wieder Rupert und Lois.



Der Glückshafen war wieder mit tollen Preisen bestückt, sodass die Lose reißenden Absatz fanden. Danke an alle Helferlein, denn nur gemeinsam kann so ein Fest durchgeführt werden.

Triest

35 Senioren fuhren vom 17. bis 19. September über das Kanaltal nach



Triest. Erster Halt war die südlich von Udine gelegene Stadt Palmanova, die umgeben von sternförmig angelegten Bollwerken als Festungsstadt gegen die Türken geplant wurde. Am überdimensionierten Piazza Grande laden viele kleine Bars zur Einkehr ein. Wir fuhren vorbei an der größten militärischen Gedenkstätte in Redipuglia und hielten kurz in Duino und gingen ein Stück an den steil zum Meer abfallenden Klippen des Rilkeweges. Auf dem 330 m hohen Monte Grisa wurde zwischen 1963 und 1966 eine beeindruckende Wallfahrtskirche in Sichtbeton, die eine Ober- und Unterkirche aufweist, errichtet. Von der Terrasse hatte man einen tollen Ausblick auf das Meer sowie auf die Stadt Triest.

Am nächsten Tag wurden wir von unserer Reiseführerin Veronika vom Hotel abgeholt und wurden über die Geschichte von Triest informiert, die

italienischen, österreichischen und slawischen Einfluss in Architektur, Kultur und Küche vereint. Als einstiger Hafen des Habsburgerreiches verfügt Triest über elegante Gebäude, Cafes, eine tolle Uferpromenade sowie Kirchen vieler Konfessionen. Nach Besichtigung des Castello di San Guisto fuhren wir zur Weinprobe zum Monte O'oro.

Am letzten Tag besichtigten wir das von Kaiser Maximilian von Mexiko erbaute Schloss Miramare, das mit seiner Architektur und den Parkanlagen den Besucher in seinen Bann zieht.

Auf der Heimfahrt besuchten wir nach dem Mittagessen noch in Tarvis den Ledermarkt.

Am 11. Oktober 2024 fuhren 30 Senioren zum **Gstanzsingen** nach Aspach und wir konnten hier einen lustigen Nachmittag mit den Aspacher



Tridopplern, dem „Schleudergang“ aus Niederbayern sowie den „Tenngrindlern“ und „Bäff“ Piendl aus der Oberpfalz erleben. Unsere Lachmuskulatur wurde an diesem Nachmittag ordentlich strapaziert.

Regensburg

Unser letzter Ausflug in diesem Jahr führte uns am 17. Oktober 2024 nach Regensburg. Wir besichtigten das fürstliche Schloss Thurn und Taxis, das aus einem ehemaligen Benediktinerkloster aus dem 8. Jhdt. entstanden ist. Es zählt zu den größten privaten Schlössern Europas. Zum Mittagessen kehrten wir in das „Traditionsbrauhaus Am Schloss,“ ein. Von dort wurden wir von 2 Stadtführern abgeholt und besichtigten die Altstadt von Regensburg mit dem bekannten Dom St. Peter, der als Besonderheit eine hängende Orgel, die an 4 Seilen befestigt ist, hat. Mit seinen 105 m hohen Türmen ist er weithin sichtbar. Erwähnenswert ist die „Steinerne Brücke“, der Goldene Turm, das alte Rathaus und noch vieles mehr. Ein Kurzbesuch in einem gemütlichen Kaffeehaus bildete den Abschluss dieses interessanten Ausfluges.



Wir gratulieren unseren Mitgliedern: (9.–12. 2024)

60. Geburtstag

Vizebgm. Rudolf Sigl, Hofweiden

65. Geburtstag

Alois David, Ölling
Elfriede Brunner, Ölling

70. Geburtstag

Johann Sommerauer, Ehersdorf
Josef Hager, Eichbichl
Franz Hofstätter, Tarsdorf
Maria Dorfberger, Schmidham
Georg Huber, Hörndl

75. Geburtstag

Paul Schweiger, Tarsdorf
Peter Klinger, Tarsdorf
Elisabeth Huber, Tarsdorf
Hermann Höck, Schmidham
Franz Sommerauer, Hollersbach
Maria Bachmaier, Winham

Hermine Neumüller, Tarsdorf
Hildegard Esterbauer, Wolfing

80. Geburtstag



Katharina Henschel, Hörndl

Franz Helmberger, Ehersdorf



85. Geburtstag

Franz Sommerauer, Tarsdorf
Margit Wengler, Tarsdorf
Karoline Häuslschmid, Hörndl
Leopold Brunner, Ehersdorf
Maria Sommerauer, Leithen
Franz Resl, Winham

91. Geburtstag

Ingeborg Schinagl, Tarsdorf

92. Geburtstag

Franz Brunner, Hofstadt
Katharina Niedl, Eichbichl

Bericht: Christine Baum,
Fotos: Günther und Christine
Baum, Loni Sommerauer

➔ Weitere 80er auf der nächsten Seite!



Katharina Sommerauer, Hörndl



Albert Niederreiter, Ehersdorf



Leopold Brunner, Eichbichl



Elfriede Höppl, Hofweiden

Goldene Hochzeiten:



Christine und Johann Gmeilbauer, Hofweiden
Gertraud und Richard Thalbauer, Winham (ohne Foto)



Juliane und Leopold Häuslschmid, Hucking



Johanna und Peter Helmberger, Ehersdorf



Maria und Gustav Bachmaier, Winham

Diamantene Hochzeiten:

Anna und Johann Prewasser, Hofweiden
Elisabeth und Leopold Brunner, Eichbichl

Wir gratulieren unseren Jubelpaaren recht herzlich und wünschen ihnen noch viele gemeinsame und glückliche Jahre.

Der Tarsdorfer Seniorenbund wünscht allen Mitgliedern ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest.



DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

Selbstschutz ist der beste Schutz:

BRANDSCHUTZ ZU WEIHNACHTEN

Flackernde Kerzen und Lichter verbreiten zur Weihnachtszeit besinnliche Stimmung in der Wohnung. Doch alle Jahre wieder steigen in der Advent- und Weihnachtszeit die Brandfälle sprunghaft an. Meistens sind Leichtsinn und Unachtsamkeit die Gründe für die Wohnungsbrände.




Vorsichtsmaßnahmen beachten:

- Kaufen Sie einen frischen Adventkranz bzw. Christbaum. Bevor er gebraucht wird, bewahren Sie ihn an einem kühlen Ort.
- Wählen Sie für den Baum einen möglichst kippstabilen Standort, der sich weder neben Wärmequellen (Öfen, Heizkörper etc.) noch in unmittelbarer Nähe von Vorhängen befindet.
- Achten Sie darauf, dass Zweige und Dekorationsmaterial einen möglichst großen Abstand zu den Kerzen aufweisen.
- Entzünden Sie die Kerzen Ihres Christbaumes von oben nach unten und löschen Sie diese von unten nach oben. Lassen Sie die Kerzen nie ganz herunterbrennen.
- Vorsicht mit Wunderkerzen - akute Gefahr durch glühend abspritzenden Funken.
- Beaufsichtigen Sie Kinder, wenn sie in der Nähe des Christbaumes spielen.
- Halten Sie geeignete Löschmittel (Wasser, Feuerlöscher, Löschdecke) immer bereit.
- Kerzen auf Adventkränzen und Christbäumen müssen ausgewechselt werden, bevor sie zu tief niederbrennen und schon das umliegende Gehölz erreichen.

Häufige Brandauslöser sind vergessene Kerzen!

- Lassen Sie offenes Feuer und Licht nie ohne Aufsicht.
- Kerzen sollen immer in Haltern mit Auffangschalen aus nicht-brennbarem Material verwendet werden.
- Sprechen Sie mit Ihren Kindern über die Gefahren bei Kerzen und Feuer, üben Sie zudem mit ihnen den Ernstfall.

 Mehr Informationen erhalten Sie unter:

Oberösterreichischer Zivilschutz
Petzoldstraße 41, 4020 Linz
Telefon: 0732 65 24 36
E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at
www.zivilschutz-ooe.at



Sollte es zu einem Brand kommen, bewahren Sie Ruhe und alarmieren Sie unverzüglich die Feuerwehr unter der Notrufnummer 122.

**SELBST-
SCHUTZ
IST DER
BESTE
SCHUTZ.**

**SORGEN
SIE FÜR
NOTFÄLLE
VOR.**
zivilschutz-ooe.at



OBERÖSTERREICHISCHER
ZIVILSCHUTZ

Dezember 2024	Veranstalter	Uhrzeit	Veranstaltung
24. Dezember 2024	Feuerwehr		Friedenslichtübergabe an alle Haushalte
24. Dezember 2024	Pfarre	14:00	Zom steh, mit Kinderpunsch, vor der Kindermette, Dorfplatz Tarsdorf
24. Dezember 2024	Pfarre	15:00	Kindermette, Kirche
24. Dezember 2024	Pfarre	21:30	Christmette
25. Dezember 2024	Pfarre	09:45	Hochfest der Geburt Christi
28. Dezember 2024	Happy Skiclub		Skikurs Tag 1
28.12. – 29.12.2024	TMK		Neujahr anspielen
Vorschau 1. Halbjahr			
04. Jänner 2025	Pfarre	14:00	Weihnachtsweg Maria Bühel, Ende in Laufen mit Gottesdienst
05. Jänner 2025	Happy Skiclub		Skikurs Tag 2
07. Jänner 2025	Seniorenbund	14:00	Jahresrückblick, Gasthaus Entenwirt
11. Jänner 2025	Happy Skiclub		Skikurs Tag 3
12. Jänner 2025	Pfarre	19:00	Tanzkurs – Start Grundkurs, Pfarrheim Tarsdorf
18. Jänner 2025	Feuerwehr	19:00	Vollversammlung, Gasthaus Entenwirt
19. Jänner 2025	Pfarre	19:00	Tanzkurs – Grundkurs, Pfarrheim Tarsdorf
25. Jänner 2025	TMK	12:45	Verleihung Musiker-Leistungsabzeichen, Burgkirchen, Abfahrt 12:45 Uhr
26. Jänner 2025	Pfarre	09:45	Gottesdienst, mit neuem Pfarrer Markus Klepsa
26. Jänner 2025	Pfarre	19:00	Tanzkurs – Grundkurs, Pfarrheim Tarsdorf
Februar 2025	Veranstalter	Uhrzeit	Veranstaltung
01. Februar 2025	Happy Skiclub		Ein Dorf fährt Ski
01. Februar 2025	Sportunion	19:30	Sportlerball, Gasthaus Brunner
02. Februar 2025	Pfarre	19:00	Tanzkurs – Grundkurs, Pfarrheim Tarsdorf
09. Februar 2025	Pfarre	19:00	Tanzkurs – Start Aufbaukurs, Pfarrheim Tarsdorf
12. Februar 2025	TMK		Instrumentenvorstellung, Volksschule Tarsdorf und St. Rade Gund
14. Februar 2025	Goldhauben	17:00	Stammtisch, Gasthaus Brunner
15. Februar 2025	TMK	19:30	Musikerball, Gasthaus Brunner
16. Februar 2025	Pfarre	19:00	Tanzkurs – Aufbaukurs, Pfarrheim Tarsdorf
23. Februar 2025	Pfarre	19:00	Tanzkurs – Aufbaukurs, Pfarrheim Tarsdorf
27. Februar 2025	KFB	19:30	Frauenfasching, Gasthaus Brunner
März 2025	Veranstalter	Uhrzeit	Veranstaltung
01. März 2025	Sportunion	19:00	Jahreshauptversammlung, Gasthaus Brunner
02. März 2025	Pfarre	19:00	Tanzkurs – Aufbaukurs, Pfarrheim Tarsdorf
04. März 2025	Seniorenbund	13:00	Faschingskehrhaus, Gasthaus Brunner
05. März 2025	Redaktion		Redaktionsschluss für Folge 72, Erscheinungswoche KW 16
15. März 2025	Goldhauben	12:00	50 Jahre Feier und Bezirkstagung Bezirk Braunau, Gasthaus Brunner
15. März 2025	Seniorenbund		Busfahrt Musiktheater Linz, Operette Paganini
16. März 2025	KFB		Fastensuppe, nach der Kirche
21. März 2025	Imkerverein	18:00	Jahreshauptversammlung, Gasthaus Brunner
22. März 2025	Seniorenbund	11:00	Surbratlessen, Gasthaus Romstötter
April 2025	Veranstalter	Uhrzeit	Veranstaltung
11. April 2025	Seniorenbund	14:00	Wanderung, Gasthaus Entenwirt zur Motorradsammlung (Oldtimer)
20. April 2025	Pfarre	09:45	Ostersonntag
25. April 2025	KFB	13:00	Pflanzentauschmarkt
26. April 2025	TMK	19:00	Jahreshauptversammlung, Gasthaus Brunner
Mai 2025	Veranstalter	Uhrzeit	Veranstaltung
02. Mai 2025	Feuerwehr	18:00	40 Jahre Feuerwehrjugend Osterröfelfeld und Tarsdorf 15 Jahre Partnerschaft, Feuerwehrhaus Tarsdorf
03. Mai 2025	Feuerwehr	19:00	Florianifeier, Abmarsch Gasthaus Entenwirt
04. Mai 2025	Seniorenbund	12:00	Mutter- und Vatertagsfeier, Gasthaus Brunner
10. Mai 2025	Pfarre	14:00	Firmung in Tarsdorf mit Abt Nikolaus
10./11. Mai 2025	Sportunion		6 Heimspiele hintereinander
21. Mai 2025	Seniorenbund	08:30	Wallfahrt Kloster Seeon, Abfahrt 08:30 Uhr
29. Mai 2025	TMK		Open-Air-Konzert, Dorfplatz Tarsdorf
29. Mai 2025	Pfarre	09:45	Erstkommunion